



Amtsblatt für die Gemeinde VETTWEISS

Mit den Ortschaften: Disternich · Froitheim · Ginnick · Gladbach · Jakobwüllesheim · Kelz · Lixheim · Müddersheim · Sievernich · Soller · Vettweiß



Kulturtag 2013
„Alle stehen in
den Startlöchern!“
Wahlhelfer gesucht!

Herausgeber und
verantwortlich für den
Inhalt des Amtsblattes:

Bürgermeister Josef Kranz, 52391 Vettweiß, Gereonstr. 14, Telefon: (02424) 209-0

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch
Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Tel. (02421) 73912,
Fax (02421) 73011, www.porschen-bergsch.de, email: dp@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im
Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug beim Verlag oder
über das Rathaus zu beziehen. Auflage: 3.700 Exemplare. In unserem Hause gestal-
tete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.
Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Im Internet: www.vettweiss.de

13. Jahrgang
7. Juni 2013

Nr.

6



Amtliche Bekanntmachungen

1. Satzung vom 27.05.2013

zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß vom 20.11.2001

Präambel

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666/SGV NRW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 23.10.2012 (GV NRW S. 474), der §§ 1, 2, 4 und 5 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712/SGV NRW 610), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.12.2011 (GV NRW S. 687), und des § 2 Abs. 3 des Gebührengesetzes für das Land NRW vom 23. August 1999 (GV NRW S. 524), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 12.05.2009 (GV NRW S. 296), hat der Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung vom 08.05.2013 folgende Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung beschlossen:

Artikel 1

§ 9 Beitreibung

wird durch folgende Fassung ersetzt:

Die Gebühren können nach § 1 des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes des Landes NRW vom 19.02.2003 (GV NW. Seite 156, ber. S. 570; 2005 S. 818) im Verwaltungszwangverfahren beigetrieben werden.

Artikel 2

Anlage

Gebührentarif zur Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß wird durch folgende Anlage ersetzt:

Anlage

Gebührentarif zur Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß

Tarif Nr.	Gegenstand	Gebühr in Euro
1.	<u>Vervielfältigungen und Auszüge</u>	
a)	Fotokopien und Ausdrucke bis zum Format DIN A 4 für die ersten 10 Seiten jeweils	0,70
	ab der 11. Seite jeweils	0,40
b)	Bei größerem Format als DIN A 4 für jede Seite	0,90
c)	Farbkopien und -ausdrucke im Format A4 im Format A3	1,20 1,70
d)	Für individuell zusammengestellte Auszüge aus Schriftstücken oder Dateien wird eine Gebühr nach dem Zeitaufwand erhoben, der bei durchschnittlicher Arbeitsleistung zur Herstellung benötigt wird. Die Gebühr beträgt je angefangene 1/4 Stunde	9,00
2.	<u>Beglaubigungen und Zeugnisse</u>	
a)	Beglaubigung von Unterschriften oder Handzeichen	2,50
b)	Beglaubigungen von Abschriften, Auszügen, Ablichtungen, Zeichnungen, Plänen je Seite (bei mehrfachen Beglaubigungen derselben Vorlage ermäßigt sich die Gebühr ab der zweiten Beglaubigung um 50 %)	4,20
3.	<u>Genehmigungen, Erlaubnisse, Bescheide, Ausnahmebewilligungen und Bescheinigungen, soweit nicht eine andere Gebühr oder Gebührenfreiheit vorgeschrieben ist</u>	

a)	je angefangene 1/2 Stunde	24,00
b)	Selbstauskunft Steuer-ID	6,00
4.	<u>Erteilung von Vorrangseinräumungen und Löschungs-bewilligungen, Freigabeerklärungen und sonstige Erklärungen für das Grundbuch</u> (z. B. Bescheinigung zum Nichtbestehen/zur Nichtausübung eines Vorkaufsrechts nach § 28 Abs. 1 S. 3 BauGB)	25,00
5.	<u>Erteilung von Zweitausfertigungen von Bescheinigungen etc.</u>	3,00
6.	<u>Feststellungen aus Konten und Akten</u> je angefangene 1/2 Stunde	24,00
7.	Auszug aus dem Kassenkonto für ein Rechnungsjahr	4,00
8.	<u>Genehmigung und Überwachung von Arbeiten, die für Rechnung Dritter von Unternehmen an Straßen, Plätzen, Kanälen und sonstigen Anlagen ausgeführt werden</u> je angefangene 1/2 Stunde	24,00
9.	<u>Feststellungen, Besichtigungen, Gutachten, Bauleitungen, Auszüge, technische Arbeiten, und zwar für</u>	
a)	Büroarbeiten je angefangene 1/2 Stunde	24,00
b)	Außenarbeiten je angefangene 1/2 Stunde	24,00
c)	Gehilfenstunden zur Vorhaltung und Beförderung von Geräten je angefangene 1/2 Stunde	19,00
10.	<u>Abgabe von Leistungsverzeichnissen bei öffentlichen Ausschreibungen</u> für jede angefangene Seite	0,35
11.	<u>Anfertigung von Abschriften und Auszügen aus Archivgut, Übertragungen in moderne Schrift und Übersetzungen</u> je angefangene 1/2 Stunde	24,00
12.	<u>Bereitstellung von Dateien per E-Mail oder Datenträger</u> je angefangene 10 Minuten	8,00
13.	<u>Entgegennahme, Prüfung, Ausfüllung des Antrags auf Befreiung von dem Rundfunkbeitrag (Hörfunk und Fernsehen)</u> je angefangene 10 Minuten	6,00

Ihr kompetenter Partner für EDV & Netzwerklösungen

- Client/Server-Systeme
- Internet/Intranet
- WLAN-Systeme
- Hardware-/Softwarevertrieb
- Lokale Netzwerke
- Messaging- & Fax-Lösungen
- Telekommunikation
- Kundenspez. Einrichtungen
- Gebäudeverkabelung
- Wartung-/Reparatur vor Ort

Es gibt viele Netzwerk-Systeme ...
wir kennen nur eins: Für jeden Kunden das Passende.

Dipl. Ing. Thadeus Garbowski
Selhausener Straße 16c · 52382 Niederzier
T 0 24 28 / 9 04 96 16 · F 0 24 28 / 90 36 17
M 01 63 / 2 89 92 57
www.g-it-konzepte.de
service@g-it-konzepte.de

Thadeus

PC Netzwerk Technology

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende 1. Satzung zur Änderung der Verwaltungsbührensatzung der Gemeinde Vettweiß wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
- der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, den 27.05.2013


(Kranz)
Bürgermeister


Kranz

Gemeinde Vettweiß
Vettweiß, den 27.05.2013
Der Bürgermeister

5 2 3 9 1

Bekanntmachung

Die vom Rat der Gemeinde Vettweiß in seiner Sitzung am 8. Mai 2013 beschlossene Vorschlagsliste für die Wahl der Haupt- und Hilfsschöffen für die Geschäftsjahre 2014 bis 2018 liegt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz in der Zeit vom 10.06. bis 14.06.2013 im Rathaus, Gereonstraße 14, Zimmer 106, 52391 Vettweiß, während der Öffnungszeiten, montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, dienstags von 14.00 Uhr bis 15.30 und donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, zu jedermanns Einsicht aus.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zur Niederschrift mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 Gerichtsverfassungsgesetz nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33 und 34 Gerichtsverfassungsgesetz nicht aufgenommen werden sollten.



Mitteilungen der Verwaltung



Alle stehen in den Startlöchern

Der Countdown läuft. Nur noch wenige Wochen zu den Kulturtagen in unserer Gemeinde. Wir freuen uns mit Ihnen auf spannungsgeladene, unterhaltsame und ereignisreiche Tage. Für jeden Geschmack ist etwas dabei.

In den nächsten Wochen erhalten alle Haushalte im Gemeindegebiet die Programmbroschüre, die den Ablauf der Woche wie ein Kalender darstellt. Das Heft informiert darüber, wie Sie an den Veranstaltungen teilnehmen können, für welche Veranstaltungen lediglich eine Anmeldung ausreicht, für welche Eintrittskarten notwendig sind und was die im Einzelnen kosten, wenn überhaupt. Dem Orga-Team ist es gelungen, Sponsoren für die Kulturwoche zu gewinnen. Letztendlich konnten die Preise deshalb so moderat gestaltet werden, dass jedem die Teilnahme an den Veranstaltungen möglich ist.

Auszug aus der Niederschrift

über die 22. Sitzung des Rates der Gemeinde Vettweiß
am 08.05.2013

Punkt 3. Beitragsrechtliche Einstufung der Straße "An der Hecke"

Wie vom Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung empfohlen, beschließt der Rat einstimmig, die Straße „An der Hecke“ entsprechend dem Verwaltungsvorschlag nach KAG einzustufen und nach deren Ausbau entsprechend abzurechnen.

Punkt 4. Antrag der CDU-Fraktion vom 06.03.2013 zur Aufhebung der "Satzung der Gemeinde Vettweiß zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 7 LWG NRW vom 14.03.2011"

Der Gemeinderat beschließt einstimmig aufgrund der Empfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung zur Aufhebung der „Satzung der Gemeinde Vettweiß zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61 a Abs. 3 bis 7 LWG NRW vom 14.03.2011“ erst nach Erlass der neuen Landes-Rechtsverordnung über die Überwachung von öffentlichen und privaten Abwasseranlagen zu entscheiden.

Punkt 5. Strategiepapier zum Thema Windenergie

Ratsmitglied Franzen merkt an, dass im Anlagepapier zur Niederschrift des Bauausschusses der zweite Absatz auf Seite vier, betreffend die Zielsetzung, eine Stiftung zugunsten der Allgemeinheit zu gründen, welcher die jährlichen Pachteinahmen zufließen, nach Ausschussmeinung nicht in das Strategiepapier gehören sollte.

Ratsmitglied Ruskowski fragt nach, wie dann eine Vergütungszahlung für soziale und kulturelle Ziele erreicht werden könne. Er betont die Wichtigkeit einer rechtlich sicheren Ausführung der Strategien. Ziel der SPD ist allerdings, nicht für alle Zeiten mit den Windenergieanlagen aus dem Wald zu bleiben.

Ratsmitglied Demke schließt sich der positiven Resonanz zum Windenergiepapier an, bemerkt aber, dass es Wille der BI-Fraktion war, die Prüfung frühzeitiger an ein Büro zu übertragen.

Hierauf beschließt der Rat aufgrund der Empfehlung des Ausschusses für Bau, Planung, Verkehr und Wirtschaftsförderung einstimmig bei drei Enthaltungen das Strategiepapier zur Windenergie in der Gemeinde Vettweiß.

Der Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses folgend, beschließt der Rat der Gemeinde Vettweiß einstimmig die 1. Satzung zur Änderung der Verwaltungsgebührensatzung der Gemeinde Vettweiß vom 20.11.2001.

Punkt 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Vettweiß zur Neuausweisung von Konzentrationszonen für Windenergieanlagen

hier: Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt die Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Vettweiß zur Neuausweisung einer oder mehrere Konzentrationszonen für Windenergieanlagen einstimmig bei einer Enthaltung.

Punkt 8. Antrag der B.I. Fraktion auf Neufassung der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die gemeindliche Abwasseranlage (Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Vettweiß vom 12.12.2008)

Ratsmitglied Demke erläutert auf Nachfrage von Bürgermeister Kranz, dass durch die frühzeitige Einbringung des Antrages allen Fraktionen zeitig die Chance eingeräumt werden sollte, sich mit dem Thema zu befassen, damit rechtliche Klarheit geschaffen werden kann.

Der Rat der Gemeinde Vettweiß verweist den am 22.4.2013 eingegangenen Antrag der BI-Fraktion auf Neufassung der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die gemeindliche Abwasseranlage (Abwasserbeseitigungssatzung der Gemeinde Vettweiß) vom 12.12.2008 einstimmig in den zuständigen Ausschuss.

Punkt 9. Antrag der B.I. Fraktion auf Übertragung der Gemeindekanäle auf den Erftverband

Ratsmitglied Demke erinnert an die Diskussion zum Thema vor geraumer Zeit. Mit dem Ziel, Kosten zu sparen und die Finanzen zu verbessern geht um den Versuch, die Abwasseranlagen zu veräußern, wie in Zülpich und Meckenheim praktiziert.

Die Ratsmitglieder Hürtgen und Ruskowski stimmen zu, und bemerken, dass das Thema erneut beraten werden muss.

Ratsmitglied Kemmerling betont, dass es Sinn macht, die Bürger vorher zu befragen.

Der Rat der Gemeinde Vettweiß verweist den Antrag der BI-Fraktion auf Übertragung der Gemeindekanäle an den Erftverband, eingegangen am 22.04.2013, in den zuständigen Ausschuss.

Punkt 10. Resolution zur zeitnahen Umsetzung der Ortsumgehung Soller

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

Punkt 11. Einwohnerfragestunde

Einwohnerfragen liegen nicht vor.

Punkt 12. Anfragen und Mitteilungen

a) Bürgermeister Kranz erinnert an die Anfrage aus der 21. Sitzung des Rates nach dem Gutachten zu den Verkehrsströmen, die durch den Containerterminal verursacht werden. Der Kreis Düren hat auf Nachfrage mitgeteilt, dass in absehbarer Zeit nicht mit einem Gutachten zu rechnen ist.

b) Ratsmitglied Ruskowski richtet die Bitte an den Vertreter in der Erftverbandsversammlung, Volker Franzen, über mögliche Investitionen des Erftverbandes im Bezug auf die hinzugekommenen Kapazitäten durch Baugebiete zu informieren.

Bürgermeister Kranz berichtet zum Thema, dass eine heute eingegangene Mitteilung des Erftverbandes über die Strategie informiert, die Abwässer für die Kläranlage Froitzheim über Sammler nach Bessenich und die Abwässer für die Kläranlagen Vettweiß und Soller über Sammler nach Nörvenich leiten zu wollen. Die Maßnahme soll in der Zeit von 2015 bis 2017 realisiert werden. Information erfolgt in der nächsten Sitzungsrunde.

ANWALTSKANZLEI DASSLER

Rechtsanwälte – Fachanwälte



Sabine Dassler
Fachanwältin für
Arbeitsrecht
weitere Schwerpunkte:
Familienrecht
Verbraucherinsolvenzen



Holger Dassler
Fachanwalt für
Strafrecht & Verkehrsrecht
weiterer Schwerpunkt:
Mietrecht

Anwaltskanzlei Dassler
Kölnstr. 39 · 52349 Düren
Tel: 02421/16339
www.anwaltskanzlei-dassler.de

in Bürogemeinschaft mit:

TRIMBORN V. LANDENBERG
KANZLEI FÜR ERBRECHT & VERMÖGENSNACHFOLGE
Fachanwalt für Erbrecht & Vorsorgeanwalt
Tel. 0 24 21 / 49 110 80 · www.ra-trimborn.de

Garagen · Tore · Antriebe

Lieferung · Montage · Wartung

GTA Hochhaus

Am Wehebach 39
52459 Inden/Altdorf

Telefon (0 24 65) 10 30

Telefax (0 24 65) 10 59



Interview des Monats

In der Interview-Serie für das Amtsblatt und die Internetseite führt die Gemeinde Vettweiß interessante Interviews mit Menschen aus dem Gemeindegebiet. Nun im Juni führt vettweiss.de das monatliche Interview mit Henning Demke, dem Vorsitzenden des 1.FC Köln FanClub Neffeltal 98. Hintergrund ist das 15jährige Vereinsjubiläum.

vettweiss.de: Herr Demke, Ihr Verein wurde 1998 gegründet. Damals ist der FC das erste mal abgestiegen. War das der Grund für die Vereinsgründung?

Demke: Ja, seinerzeit haben wir uns gegründet, um den FC beim Wiederaufstieg zu unterstützen.

vettweiss.de: Hätten Sie damals gedacht, dass sich der 1. FC Köln zu einer Fahrstuhlmannschaft entwickelt, die zwischen 1. und 2. Fußball Bundesliga pendelt?

Demke: Selbstverständlich nicht.

vettweiss.de: Seit wann sind Sie FC-Fan?

Demke: Quasi seit der Geburt, da mein Vater in Köln geboren wurde und ebenfalls von Klein auf FC-Fan war.

vettweiss.de: Fahren Sie oft ins Stadion?

Demke: Soweit es der Beruf zulässt, nutze ich die Möglichkeit zusammen mit der Familie ins Stadion zu fahren und den FC zu unterstützen.

vettweiss.de: Wie viele Mitglieder hat der Fanclub?

Demke: 50.

vettweiss.de: Kommen alle Mitglieder aus Gladbach oder auch aus der Umgebung?

Demke: Auch aus der Umgebung. Des Weiteren haben wir sogar 3 Mitglieder aus dem befreundeten 1. FC Köln Fanclub 1. Ostthüringer Geißböcke Fanclub.

vettweiss.de: Der 1. FC Köln hat ja öfters die Liga gewechselt. War jeweils eine Veränderung in den Mitgliederzahlen zu verzeichnen?

Demke: Nein.

vettweiss.de: Sie legen - anders als andere Fan-Clubs - ihren Fokus nicht nur auf den 1. FC Köln, sondern organisieren viele Veranstaltungen wie z. B. Orientierungsfahren oder Karten- und Würfelturniere. Wie kommt das?

Demke: Dies geschieht aufgrund der Mitgliederwünsche zur Freizeitgestaltung. Die Orientierungsfahrt ist z. B. äußerst beliebt und wurde damals „übernommen“, da diese nicht mehr von der Freiwilligen Feuerwehr organisiert wurde.

vettweiss.de: Sie tragen Ende Juni die Deutsche Meisterschaft 2013 der 1. FC Köln Fanclubs aus. Wie kommen Sie da dran? Wie sieht das Bewerbungsverfahren aus?

Demke: Wir haben uns beim Fanclub-Beauftragten des 1. FC Köln darum beworben, und da wir in diesem Jahr unser 15-jähriges Bestehen feiern und sich die bisher von uns durchgeführten Turniere durch eine hervorragende Organisation ausgezeichnet haben, erhielten wir erneut den Zuschlag vom 1. FC Köln.

vettweiss.de: Letzte Frage: Zu Ihrer Jubiläumsveranstaltung haben Sie sich mit einem Kommers etc. viel Arbeit angetan. Wann haben die Vorarbeiten begonnen?

Demke: Bereits im Letzten Jahr, aber die Organisation bedeutet nicht nur Arbeit, sondern auch viel Spaß!

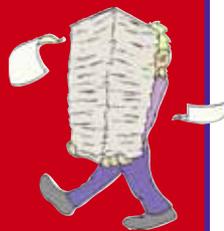
vettweiss.de: Herr Demke, vettweiss.de dankt Ihnen für das Interview und wünscht Ihnen viel Erfolg für Ihre Jubiläumsveranstaltung.

Wahlhelfer gesucht

Die Bundestagswahl steht zwar noch nicht unmittelbar vor der Haustür, ist aber auf dem besten Weg dorthin. Am 22. September ist es so weit.

Wer hat Interesse, die Wahl in einem Wahllokal als Mitglied eines Wahlvorstandes zu unterstützen? Dafür gibt es zwar keine üppige Entlohnung, lediglich ein Erfrischungsgeld. Es gibt aber das gute Gefühl, seiner staatsbürgerlichen Pflicht überhaupt einmal oder einmal mehr nachgekommen zu sein. Melden Sie sich gerne beim Wahlamt der Gemeinde Vettweiß, telefonisch, schriftlich, auch gerne per E-Mail an wahlen@vettweiss.de

**Dringend
zuverlässige/r
Zustellerin/Zusteller für
Müddersheim
gesucht!**



Telefonische Anfragen unter Tel. 02421/73912!
Ansprechpartner: Frederik Porschen

Fördermittel beantragen: 0,5% Zinsen für bis zu 20 Jahre fest

Kreis Düren. Auch in diesem Jahr fördert der Kreis Düren wieder die energetische Sanierung von Eigenheimen und Mietwohnungen aus Mitteln des Wohnraumförderprogramms. 2013 stehen hierfür insgesamt Fördermittel in Höhe von 1,2 Mio. Euro bereit.

Fördervoraussetzung ist u. a., dass der Bauantrag für das Wohngebäude vor dem 1.1.1995 gestellt wurde. Insbesondere bei den bereits „in die Jahre gekommenen“ Mietobjekten dürften der günstige Zinssatz und die lange Zinsbindung das Interesse der Eigentümer wecken. So können unter anderem die Außenwanddämmung, der Einbau von wärmedämmenden Fenstern und Türen, die Dämmung des Daches oder der obersten Geschossdecke, die Verbesserung und der erstmalige Einbau von Heizungs- und Warmwasseranlagen (auch unter Einsatz erneuerbarer Energien), die Dämmung der Kellerdecke und der Einbau mechanischer Lüftungsanlagen gefördert werden. Instandsetzungsmaßnahmen, die durch die geförderten Maßnahmen verursacht werden, und Nachweise bzw. Energiegutachten, die im Zusammenhang mit den geförderten Maßnahmen stehen, sind ebenfalls förderfähig. Außerdem können die Erneuerung und der erstmalige Anbau eines barrierefreien Freisitzes (Balkon, Terrasse, Loggia) im Zusammenhang mit der Wärmedämmung der Außenwände gefördert werden.

Die Förderung erfolgt in Form eines Darlehens und beträgt 80% der förderfähigen Bau- und Baunebenkosten, höchstens 40.000,- € pro Wohneinheit. Das Darlehen wird bei einer Laufzeit von 15 oder 20 Jahren mit 0,5% verzinst. Neben der Verzinsung sind ein Verwaltungskostenbeitrag von ebenfalls 0,5% und ein Tilgungsbetrag von 2% zu entrichten. Der Auszahlungsbetrag des Darlehens beträgt 99,6%.

Aufgrund der sehr günstigen Darlehensbedingungen ergibt sich auch für Eigentümer von Eigenheimen eine interessante Finanzierungsmöglichkeit. So können z. B. energetische Maßnahmen mit einem Kostenvolumen von 20.000,- € mit einem Darlehen von 16.000,- € gefördert werden. Dies würde zu einer monatlichen Belastung von lediglich 40,- € führen.

Die Eigenheimförderung erfolgt jedoch einkommensabhängig, so dass gewisse Einkommensgrenzen nicht überschritten werden dürfen. Diese Grenzen wurden im letzten Jahr nochmals erhöht. Bei einem Vier-Personenhaushalt ergäbe sich eine Einkommensgrenze von ca. 51.000,- € (Bruttoeinkommen), so dass das Vorliegen der Voraussetzungen auf jeden Fall geklärt werden sollte.

Über weitere Einzelheiten einer möglichen Förderung können sich Interessierte im Kreishaus an die Mitarbeiter der Abteilung Wohnungsbauförderung (Tel. 02421 – 22 27 14 oder 22 27 17) wenden oder im Internet unter www.kreis-dueren.de weitere Informationen erhalten.

MÖRCHEN IMMOBILIEN GmbH Immobilienverband Deutschland IVD

- Verkauf
- Vermietung
- Wertgutachten

50374 Ertfstadt-Lechenich · Klosterstr. 14

☎ 02235/799 822 · ☎ 0172/2 51 51 70

www.moerchenimmo.de · info@moerchenimmo.de

Kreis Düren fördert barrierefreies Wohnen

Kreis Düren. Wer eine bestehende Wohnung barrierefrei umgestalten will, der wird vom Kreis Düren aus Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert – und zwar unabhängig von seinem Einkommen.

Gefördert werden Maßnahmen an Eigenheimen und Mietwohnungen. Dazu zählen zum Beispiel der Einbau einer bodengleichen Dusche, von Haltegriffen, breiteren Türen und elektrischen Türöffnern. Förderfähig sind zudem der Einbau eines Treppenliftes in einem Eigenheim oder der nachträgliche Einbau oder Anbau eines Aufzuges an einem Mehrfamilienhaus. Auch die Schaffung eines barrierefreien Zugangs zum Haus oder zu den Stellplätzen und Freiflächen des Grundstücks können gefördert werden. Das gilt auch für den barrierefreie Umbau eines vorhandenen oder der Anbau eines neuen Balkons oder einer Terrasse. Mit den Veränderungen soll ein möglichst langer Verbleib der Bewohner in der vertrauten Umgebung erreicht werden.

Die Förderung erfolgt in Form eines Darlehens und beträgt 50% der förderfähigen Bau- und Baunebenkosten, höchstens 15.000 Euro pro Wohneinheit. Das Darlehen wird bei einer Laufzeit von zehn Jahren mit 0,5% verzinst. Neben der Verzinsung sind ein Verwaltungskostenbeitrag von ebenfalls 0,5% und ein Tilgungsbetrag von 2% zu entrichten. Der Auszahlungsbetrag des Darlehens beträgt 99,6%. In Kombination mit energetischen Maßnahmen erhöht sich das Darlehen auf 80% der förderfähigen Bau- und Baunebenkosten, höchstens 40.000 Euro pro Wohneinheit.

Weitere Infos gibt es im Kreishaus Düren bei den Mitarbeitern der Abteilung für Wohnungsbauförderung (Telefon 02421/22 27 14 oder 22 27 17) oder im Internet unter www.kreis-dueren.de.

Diamantene Hochzeit

Am 13. Juni 2013 feiern die Eheleute Heinz u. Mechtildis Kaesmacher geb. Vehlen, Schulstr. 36, Vettweiß das Fest der "Diamantenen Hochzeit".

Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß gratulieren ganz herzlich.


Josef Kranz
(Bürgermeister)

Goldene Hochzeit

Am 01. Juli 2013 feiern die Eheleute Josef u. Klara Wiedenau geb. Viehöver, Maarfelder Hof, Vettweiß-Kelz das Fest der "Goldenen Hochzeit".

Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß gratulieren ganz herzlich.


Josef Kranz
(Bürgermeister)

Vettweiß • online

Wollen Sie mehr Informationen über die Gemeinde Vettweiß erfahren, dann schauen Sie ins Internet. Unter www.vettweiss.de finden Sie alles Wissenswerte über Ihre Gemeinde und mehr.

Die Gemeinde Vettweiß im Internet

www.vettweiss.de



Feuerwehr

Kleiderkiste Vettweiß unterstützt die Freiwillige Feuerwehr Vettweiß

Dank einer großzügigen Spende der Kleiderkiste Vettweiß in Höhe von 1.750,00 €, konnten für die Freiwillige Feuerwehr Vettweiß jetzt sieben weitere Hohlstrahlrohre angeschafft werden. Somit verfügen jetzt alle Löschgruppen der Feuerwehr Vettweiß über Hohlstrahlrohre. Wehrleiter Ralf Weyers bedankte sich recht herzlich bei den Verantwortlichen der Kleiderkiste Vettweiß – Christine Leufgen und Franz Erasm – für die großzügige Spende.



Wehrleiter Weyers betonte anlässlich der Übergabe im Vettweißer Rathaus, den Nutzen solcher Hohlstrahlrohre. Bei einem Feuerwehreinsatz mindern diese Rohre die Gefahren einer plötzlichen Rauchgasdurchzündung, dem sog. Flash-Over, ganz erheblich. Somit schützen sie auch die Sicherheit des eingesetzten Feuerwehrpersonals. Zudem kommt die Feuerwehr bei dem Einsatz dieser modernen Löschgeräte, durch die verbesserte Kühl- und Löschwirkung, mit deutlich weniger Wasser aus. Löschwasserschäden können somit vielfach verringert werden.

Förderverein der Löschgruppe Soller beschafft einen PKW-Anhänger

Anfang des Jahres hat der Förderverein Freiwillige Feuerwehr Vettweiß, Löschgruppe Soller e.V. einen PKW-Anhänger für Einsätze, Jugendfeuerwehrveranstaltungen und Materialfahrten beschafft. Auch bei dem derzeitigen Bau des neuen Feuerwehrgerätehauses wird der Anhänger bereits eingesetzt.



Die laufenden Kosten für den Unterhalt übernimmt die Gemeindeverwaltung Vettweiß.

Es handelt sich um einen einachsigen Plateauanhänger, der durch einige Löschgruppenmitglieder mit Seitenwänden versehen wurde. Er hat auf der Ladefläche sechs Zurringe zum sicheren Befestigen der Ladung. Die Seitenwände bestehen aus wasserfesten Siebdruckplatten, die in rostfreien Eisenprofilen eingefasst sind.

Nach der Fertigstellung des Gerätehauses wird der Anhänger noch mit einer Plane versehen, so dass auch Tiere transportiert werden können. In der Gemeinde Vettweiß ist die Löschgruppe Soller, zusammen mit der Löschgruppe Vettweiß, für den Tierfang verantwortlich.

Wir möchten uns bei den Löschgruppenmitgliedern herzlich bedanken, die sich bereit erklärt haben, den Anhänger in ihrer Freizeit auszubauen. Mit ihrer Arbeit tragen sie ein wichtiges Stück zu der Einsatzfähigkeit der Löschgruppe Soller bei, die der Gemeindeverwaltung, aber letztlich der Bevölkerung der Gemeinde Vettweiß, zugutekommt!

Wir bedanken uns auch bei allen Mitgliedern unseres Fördervereins, die die Anschaffung möglich gemacht haben.

Ihr kompetenter Partner in der modernen Haustechnik

Neulen GbR

Meisterbetrieb seit 1977

Sanitär- und Heizungstechnik
Kunden- und Wartungsdienste
Solaranlagen / Wärmepumpen
Regenwassernutzung

Am Roßpfad 7
52399 Merzenich-Girbelsrath
Telefon (0 24 21) 97 15 60
Telefax (0 24 21) 97 15 61

Besuchen Sie unsere Verkaufs- und Geschäftsräume

Mitteilungen der Schulen und Kindergärten

Das Franken-Gymnasium Zülpich lädt herzlich ein zur

Theateraufführung des zweiten Literaturkurses der Jahrgangsstufe 11



Präsentiert wird eine Reise in die Vergangenheit.

Wer kennt sie nicht, die Märchen?

Die Erinnerungen daran sind unterschiedlicher Natur. Die Schülerinnen und Schüler des Literaturkurses haben sich im Grimm Jahr intensiv mit der Frage „Brauchen Kinder Märchen?“ auseinandergesetzt.

Bekannte und unbekannte Märchen werden gespielt, verfremdet und kreativ bearbeitet. Vorgeführt wird Ihnen das Ergebnis am

**Mittwoch, dem 19.06.2012,
ab 19.00 Uhr im Forum Zülpich.**

Karten erhalten Sie im **Vorverkauf im Franken-Gymnasium in den Pausen bei den Schülern und Schülerinnen des Literaturkurses und bei Foto Gülden in Zülpich.**

Die Eintrittskarten erhalten Sie zum Vorverkaufspreis von **5 Euro** für Erwachsene und **3 Euro** für Schüler/innen oder aber an der Abendkasse zum Preis von **6 Euro** für Erwachsene, **4 Euro** für Schüler/innen).

Wir freuen uns auf Sie!

Sommerfest in der AWO-Kita Froitzheim

Am Samstag, 13. Juli 2013 lädt der Förderverein AWO-Kindertageseinrichtung Froitzheim e.V. von 12:00 – 18:00 Uhr recht herzlich zu seinem Sommerfest ein!

Neben diversen Aktionen für Kinder wie z.B. Elektrofahrzeuge, Kinderschminken, Staffelspiele oder einen Tanzworkshop können die Erwachsenen beim Nägel einschlagen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Für das leibliche Wohl ist mit einer Cafeteria, Getränken und Grillgut bestens gesorgt.

Durch den Erwerb von selbstgemachten Leckereien und Dekoartikeln besteht weiterhin die Möglichkeit, sich ein nettes Andenken an einen schönen Tag mit nach Hause zu nehmen.

Ferner wird das neue Klettergerüst eingeweiht, welches durch die zahlreichen Spenden aus der vergangenen Zeit für die Kinder angeschafft werden konnte.

Die Kinder und der Förderverein AWO Kita-Froitzheim e.V. freuen sich auf Ihren Besuch!

AWO Kita-Froitzheim
Peter-Grassmann-Str.4
52391 V-Froitzheim

DER MEDIEN-DIENST-LEISTER

PORSCHEN & BERGSCH
Mediendienstleistungen
www.porschen-bergsch.de

Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12 Fax (0 24 21) 97 24 01 o. 7 30 11
info@porschen-bergsch.de

Kirchliche Nachrichten

Ferienstpaß

Hallo liebe Kids und Teens aus Kelz und Umgebung.

Ist Euch auch manchmal in den Ferien langweilig? Da haben wir eine super Idee: Kommt doch zu unseren Ferienaktionstagen in Kelz. Alle **Kinder von 6 – 13 Jahren** sind herzlich eingeladen in Ihrer Altersgruppe tolle spannende Tage zu erleben. Alle **Jugendlichen ab 14 Jahren** laden wir ebenfalls herzlich ein uns als Betreuerassistenten bei den Tagen zu unterstützen. Habt Ihr Lust???

WANN: am 28./29. Und 30. August jeweils von 10-17 Uhr
Wo: Treff- und Abholpunkt ist immer das Pfarrheim in Kelz
Liebe Kids und Teens,

wir versprechen Euch drei abwechslungsreiche Tage mit viel Spiel, Spaß, Bewegung und Abenteuer!!!

Wir bieten Euch für verschiedene Altersgruppen Ideen an, sind aber natürlich auch offen für Eure Ideen und Vorschläge.

Die drei Aktionstage kosten für 1 Kind 25,- € für's 2. Geschwisterkind 20,- € und für's 3. Kind sind die Tage kostenfrei. Interessierte Eltern können Ihre Kinder anmelden. Der Teilnehmerbeitrag ist bei der Anmeldung zu zahlen.

Die Aktionstage werden durchgeführt von 6 ehrenamtl. Erwachsenen unterstützt von Jugendlichen, in Kooperation mit dem Caritasverband Düren-Jülich e. V, mit Unterstützung des Fördervereins St.

Fußwallfahrt nach Heimbach

Die Fußwallfahrt nach Heimbach findet in diesem Jahr am 07. Juli 2013 morgens um 4:00 Uhr ab Sportheim in Vettweiß statt, da am nächsten Wochenende in Vettweiß die Kulturtage sind.

Die Vettweißer Heimbachpilger

Rückblick Trierwallfahrt 2013 der SMB Titz

Wie in den vergangenen Jahren schlossen sich 19 Pilgerinnen und Pilger in der Zeit vom 11.05. bis zum 19.05. in Kelz und Vettweiß der Fußwallfahrt der St. Matthias Bruderschaft aus Titz zum Apostelgrab des St. Matthias nach Trier an. Mit dabei waren in diesem Jahr Helga Keldenich (Frangenheim), Marlies Müller und Margot Erasmí (beide Vettweiß), sowie Josef Wiedenau, Josef Odenhoven, Josef und Gertrud Kranz, Hubertus Fuß und Günter Jäger (alle Kelz).

Auch dabei waren, die in der Gemeinde Vettweiß aufgewachsen Matthiaspilger Irene Kurz, Gabi Reinartz (beide geb. Berger), Heike Odenhoven, sowie Andreas Krantz.

Die diesjährige Witterung hatte es nicht all zu gut mit den Fußpilgern gemeint. Schon beim Abgang in Kelz, sowie auch in Vettweiß, wurden die Pilger von einer kräftigen Regenschauer überrascht. Jedoch schaffte man es gemeinsam zum ersten Etappenziel in Eicks/Floisdorf anzukommen.

BESTATTUNGSHAUS STEFAN SCHMITZ



- Erd- und Feuerbestattungen
- See- und Flussbestattungen
- Anonyme Bestattungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- TAG UND NACHT ERREICHBAR
- www.bestattungen-stefan-schmitz.de

Vettweiß
Tel.: (0 24 24) 90 16 16

Kreuzau-Untermaubach
Tel.: (0 24 22) 90 30 65

Auch am Sonntag (Etappenziel Lissendorf) und Montag (Tagesziel Nattenheim bei Bitburg) meinte Petrus es nicht gut mit den Pilgern. Bei andauernden Regenschauern musste wiederholt der Schirm aufgespannt werden, was jedoch der harmonischen Stimmung innerhalb der Gruppe keinen Abbruch tat.

Am Dienstag hatte es das Wetter gut mit der Pilgergruppe gemeint. So war es möglich bei Sonnenschein in die Basilika mit dem Apostelgrab des Hl. Matthias einzuziehen. Der Einzug mit dem Lied "Großer Gott wir loben Dich" ist in jedem Jahr für alle Pilger der Höhepunkt der Wallfahrt, welcher alle Strapazen der vergangenen Tage vergessen lässt. Ein besonderes Erlebnis war der Einzug in diesem Jahr für Josef Wiedenau, Marlies Müller und Ralf Coenen (Titz), welche bereits 25 Jahre nach Trier pilgerten. Ebenso emotional war es für Heike Odenhoven, Irene Kurz, Margot Erasmi sowie Peter Jentsch (Titz). Diese freuten sich über den 10. Einzug in Trier. Alle Jubilare und Neupilger wurden gebührend bis spät in die Nacht gefeiert und gewürdigt.

Am Donnerstagmorgen machte sich die Gruppe gestärkt vom Apostelgrab über Balesfeld und Blankenheim zu Fuß nach Hause. Am Samstagabend wurde in Kelz gemeinsam mit den Familien die Pfingstmesse gefeiert und anschließend am Kelzer Pilgerkreuz Abschied von denen genommen, für die die Wallfahrt hier endete. Die Titzer Trierpilger konnten am Sonntagnachmittag ebenfalls bei schönem Wetter in der Titzer Pfarrkirche einziehen.

Ein besonderer Dank gilt dem Förderkreis St. Michael Kelz, sowie allen, die geholfen haben die Trierpilger zu versorgen. Ebenso ein dickes Dankeschön an die Familien in Kelz, Vettweiß und Lühheim, welche den Pilgern eine Unterkunft am Pfingstamstag zur Verfügung stellten.

Am 21.06. treffen sich alle Pilgerinnen und Pilger zum Nachtreffen in Titz, um Rückblick auf die schöne und harmonische Wallfahrt zu halten. Mit diesem Nachtreffen beginnt auch die Vorfriede auf die Wallfahrt im nächsten Jahr, welche am 1. Juni 2014 beginnt.



Dieses Bild zeigt die alle Jubilare und Neupilger, eingerahmt vom Geschäftsführer der SMB Titz, Hans-Dieter Herf und Brudermeister Karl Muckel am Hubertuskreuz in der Nähe von Weißenseifen.



Pilgerpfarrer Bruder Hubert ehrt Ralf Coenen, Marlies Müller und Josef Wiedenau für die 25. Fußwallfahrt nach Trier.



**BESTATTUNGSHAUS
SIEVERNICH**

WIR
GEBEN
IHRER
TRAUER
ZEIT
UND
RAUM

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN -
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

NORBERT SIEVERNICH & FRANK ZIEGNER

BÜRO: KREUZAU VETTWEISS-SIEVERNICH
TEL. 024 22-50 47 67 TEL. 022 52-8 36 79 60



Von links nach rechts: Erstpilgerin Helga aus Kirchberg, Jubilarin Heike, Erstpilgerin Doris aus Hürth, Erstpilger Bert aus Zülpich, sowie die Jubilarinnen Irene und Margot.

MARKTFEST IN VETTWEIß AM 14. JULI 2013

Im Rahmen der Vettweißer Kulturtag 2013 findet am 14.07.2013 ein Marktfest in Vettweiß rund um den Marktplatz und die Kirche statt.

Der Ortsausschuss St. Gereon beteiligt sich an diesem Fest mit einer Cafeteria im Pfarrheim.

Wer ist bereit, uns für dieses Fest einen Kuchen zu spenden?

Es wäre schön, wenn uns viele Leute unterstützen würden und den Abschnitt unten bis **28.06.2013 an Frau Astrid Heinrichs, Gereonstr. 57** abgeben würden.

Vielen lieben Dank!

Ich spende einen Kuchen für das Marktfest am 14.07.2013

NAME und ANSCHRIFT:

KUCHEN:

Der Kuchen soll abgeholt werden: JA () NEIN ()

Kultur Forum Europa

Vom KulturPreis Europa und einem kritischen Künstler-Journalisten



Zur 10. Ausgabe der BITEI-Festivalbiennale des Theater Eugène Ionesco ging der KulturPreis Europa 2012 des KulturForum Europa (KFE) nach Chisinau. Biennale und Festivaldirektor Petru Vutcarau wurden „als Kulturbotschafter und Mittler zwischen Ost und West“ für ihre 20-jährigen aktiven Bemühungen um Toleranz, Akzeptanz und interkulturelle Verständigung ausgezeichnet: „Ein kleines Zeichen für die intellektuelle Richtung unabhängigen Theaterschaffens, ein großer und überaus mutiger Schritt vor dem tagespolitischen Hintergrund in der Republik Moldawien sowie den Nachbarn Russland und Ukraine“, so KFE-Präsident Dieter Topp (www.kfe.de).

Der Einzige, den die Politiker in der Republik Moldau fürchten.

Vasile Botnaru, Jahrgang 1957, Journalist, lebt und arbeitet in Chisinau der Hauptstadt des kleinen Landes, das als Drehscheibe zwischen der EU, USA und Russland eine strategische wichtige Rolle spielt. Als ehemaliger Sowjetbürger arbeitete er als Photoreporter, der meistens über „Ländliches und den Zoo“ berichteten durfte. Nach dem Fall des Eisernen Vorhangs dann startete seine Karriere bei der ersten unabhängigen Presseagentur, die er zusammen mit einigen Kollegen gründete. Es folgten Beiträge für Radio Liberty und auch das Staatsfernsehen. Er organisierte u.a. den PRO TV Chisinau Fernsehsender, hielt Kurse, um unabhängige Journalisten zu ermutigen ebenso wie Vorlesungen an der Staatlichen wie auch der Freien Universität Moldawiens. Er ist der Einzige, den die Politiker in der Republik Moldau fürchten.



Da Moldawien im Mittelpunkt der Ost-West-Drehscheibe zwischen Russland, der EU und den USA steht, bedeutet dies unter anderem, dass es im soziokulturellen Bereich des Landes immer wieder zwischen den jeweiligen Befürwortern zu aktiven Auseinandersetzungen kommt, einem „ost-west Mobbing“, das sich bis hin zum Führen eines jeweils zugehörigen Nummernschildes auf den Fahrzeugen manifestiert. Gelder fließen aus Russland in alle möglichen Projekte, die EU unterstützt im Rahmen der Europäischen Nachbarschaftspolitik um „gemeinsam wirtschaftliche Probleme zu lösen“.

Brühl/Baden Ausstellung kommt im Sommer nach Vettweiß

In diesem Jahr wird Vasile Butnaru, dem heutigen Chef von Radio Freies Europa aus Chisinau, ein kulturelles Podium in Deutschland geboten. Dem Journalisten, „den die Mächtigen fürchten und ein bildender Künstler, der die Liebe zu seinem Land in Aquarellen visualisiert“ (so Topp), wird eine Ausstellung in Brühl (Mannheim) aus Anlass des 20-jährigen Kulturjubiläums zwischen dem KulturForum Europa mit Verwaltungssitz in Vettweiß und dem Kulturzentrum



„Villa Meixner“ gewidmet. Nach Künstlern aus der Ukraine und Polen ist mit Botnaru ein weiterer Vertreter aus dem Osten Europas in die Jugendstil-Kulturvilla geladen, der seine Idee von geistiger Freiheit in Verbindung mit positiver Werbung für sein Heimatland transportiert. Die Ausstellung dauert vom 14. Juni bis 14. Juli und wird im Spätsommer dann im Atelierhaus des KFE auszugswise zu sehen sein.

Vasile Butnaru (Jahrgang 1957) hat die jüngere

Geschichte Moldaus miterlebt und auch aktiv daran teilgehabt. Gerade deswegen ist seine künstlerische Liebe mit Gebäuden und Plätzen, mit Musik- und Tanzszenen aus dem kleinen, zumeist unbekanntem Land, tief verwachsen. „Wein-Theater“ nennt er die Figuren und Landschaften, die er mit echtem Rotwein in blau-violettem Ton aquarelliert. „Kaffee-Träume“ heißen die Musik- und Tanzszenen, Porträts und nackten Frauenkörper, die mit richtigem Mokka gemalt uns optisch verzaubern. Die Farben entnimmt er Naturmaterialien, so auch Tee und manch anderes Genussvolles, passend zu einem Land, in dem ausgezeichnet Wein fließt. Da leider nicht für den Bürger erschwinglich, so erzählt Butnaru davon und wirbt für ein positiveres Moldau-Image, abweichend vom gängigen Negativ-Klischee.

ORTHOPÄDIE-TECHNIK **GÖHR** **REHA-HILFEN**

Konstruktion und Herstellung



Ihr Partner für:

- Moderne Prothesensysteme
- Brustprothetik
- Kompressionsstrümpfe und Therapie
- Einlagen
- Mieder nach Maß
- Carbonfaserorthesen
- Bandagen

Ihr Partner für:

- Rollstühle/elektr. Rollstühle, Reparaturen und Sonderanfertigung
- Hilfsmittel für Kinder und Jugendliche
- Geh- und Mobilitätshilfen
- Bad- und Toilettenhilfen
- Dekubitusprophylaxe
- Pflegebetten und Lifter

Ihr Fachberater behindertengerechter Hilfsmittel

Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich · Tel. 0 22 52/8 17 61
Fax 0 22 52/8 17 62 · E-Mail goehr.rehahilfen@t-online.de
Internet www.goehr-rehahilfen.de
Geöffnet: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 18.00 Uhr · Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr



"Ich würde gerne
vorsorgen um sicher
zu sein."



"Ich würde gerne
mit dem Wind auf
Reise gehen."



"Ich möchte das Wie
und Wo selbst
wählen."



"Ich würde gerne
Zuhause Abschied
nehmen."



"Ich würde gerne
von den Wogen der
See getragen
werden."



"Ich würde gerne
die Musik wählen
die mir am Herzen
liegt."



"Ich würde gerne mit
jemand reden der mich
versteht."

Bestattungshaus Pietät Lüssem
Roonstr. 21 - 52351 Düren
Tel.: 02421/ 34660
www.trauerfallhilfe.de



Bestattungshaus "Pietät" Lüssem

Vereinsmitteilungen

Jahreshauptversammlung der KG Vettweiß 1938 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Freitag, den 7. Juni 2013 um 19:30 Uhr in die Gaststätte
"Zum Schnäuzer" in Vettweiß

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Gedenken Verstorbener
3. Verlesung der Niederschrift der Versammlung vom 25.05.2012
4. Rückblick auf die Session 2012/2013
5. Ausblick auf die Session 2013/2014
6. Bericht des Kassierers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Kassierers
9. Entlastung des Vorstandes
10. Neuwahl des Vorstands
 - a) Neuwahl des 2. Vorsitzenden
 - b) Neuwahl des Geschäftsführers
 - c) Neuwahl des 2. Kassierers
11. Wahl der neuen Kassenprüfer
12. Ernennung von Ehrenmitgliedern
13. Aufnahme neuer Mitglieder
14. Ausblick auf das Jubiläumsjahr 2015
(7x11 Jahre KG Vettweiß)
15. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass die Mitgliederversammlung unabhängig von der Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig ist.

In der Hoffnung auf eine rege Beteiligung verbleiben wir mit karnevalistischen Grüßen

KG Vettweiß 1938 e. V. – Der Vorstand



STILVOLL IN
ERINNERUNG.

Nichts ist so vergänglich wie
der Zeitgeist, aber die Erinnerung
bleibt. Unsere traditionellen
Arrangements helfen
bei der Rückbesinnung auf
das Wesentliche. Für den persönlichen
Abschied.

Bestattungshaus Jean Haas
Alte Jülicher Str. 40
52353 Düren
Telefon 02421 41 16 3
info@haas-bestattungen.de



For Example-Konzert am 28.06.2013

Anlässlich des 15jährigen Bestehens organisiert der 1. FC Köln Fanclub Neffeltal 98 am Freitag, 28.06.2013 ein Konzert mit der Covershow For Example (Eindrücke zur Band unter www.forexample.de.) Die Veranstaltung findet in einem Festzelt auf dem Sportplatz Gladbach, Müddersheimer Weg, 52391 Vettweiß-Gladbach um 19 Uhr statt. Der Einlass erfolgt ab 18 Uhr.

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Vorverkaufsstellen sind das Vereinslokal Zum Neffeltal, Petrusstr. 30, Vettweiß-Gladbach; Sport Fröhling, Kölnstr. 37-39, 53909 Zülpich; Foto Albert, Kleine Zehnthofstr. 42, 52349 Düren und das Essparadies, Burgstr. 2, 52388 Nörvenich. Die Karten können dort oder unter t.demke@web.de zu Euro 12,- bzw. zu Euro 15,- an der Abendkasse erworben werden. HD

Programm Meisterschaft der 1. FC-Köln-Fanclubs, erima-cup 2013

28. – 30.06.2013

Offizielles Turnier der 1. FC Köln Fan-Clubs International auf dem Sportplatz der Sportfreunde Gladbach Müddersheimer Weg - 52391 Vettweiß-Gladbach

Programm

- Freitag 28.06. ab 18.30 Uhr Einlass und Empfang der Mannschaften
19.00 Uhr Konzert "For Example" – die Covershow
- Samstag 29.06. ab 08.00 Uhr Frühstück
10.00 Uhr Turnierbeginn
Gruppenspiele - Vorrunde
ab 19.00 Uhr Festkommers 15 Jahre Neffeltal 98 + Kölsche Nacht mit der Live-Band "Echte Fründe" – Eintrittsfrei sowie 2 Auftritte der Showtanzgruppe "The Diamond-Girls"



Mischa Emons
Maler- & Lackierermeister

Auf der Komm 30
52385 Nideggen-Berg

Telefon: 0 24 27/90 91 33
Telefax: 0 24 27/90 91 34
Mobil 01 77/5 60 52 07
01 77/3 25 59 79

E-Mail: mail@malermeister-emons.de - www.malermeister-emons.de

Sonntag 30.06. ab 09.00 Uhr Frühstück
 11.00 Uhr Gruppenspiele - Endrunde
 Siegerehrung - Endrunde
Große Tombola unter anderem mit signiertem FC-Trikot
Für das leibliche Wohl ist gesorgt (Fassbier und Gegrilltes)
An allen Tagen legt DJ Tulpi auf



St. Michael Schützenbruderschaft Kelz e.V.
Schützenfest
in Kelz
06. Juli - 08. Juli 2013

SAMSTAG	19.00 Uhr	Abholen der Majestäten
	19.45 Uhr	Königskrönung in der Kirche
	20.00 Uhr	Königsball in der Festhalle
<i>Bei allen Veranstaltungen ist freier Eintritt.</i>		- für musikalische Unterhaltung sorgt die Tanz- und Partyband „EX & HOPP“ -
SONNTAG	9.30 Uhr	Abholen der Majestäten
	10.00 Uhr	Gottesdienst anschl. Gefallenenehrung
	11.00 Uhr	Frühschoppen
	15.00 Uhr	Festzug anschl. Cafeteria in der Festhalle
	bis 18.00 Uhr	Unterhaltung: Musikverein Frohngau anschl. gemütlicher Ausklang
MONTAG	10.00 Uhr	HL. Messe in der Kirche anschl. Frühstück und Frühschoppen
	15.00-18.00 Uhr	Hüpfburg in der Halle und Kinderbelustigung mit dem Spielmobil der Stadt Düren Übergang zum Dämmerchoppen

Zu verkaufen

BMW R 1150 GS

Kilometerstand: 52.500 km, 62 kW (84 PS),
 Erstzulassung: 11/1999, HU: 07/2014, Gelb,
 Schaltgetriebe, Hubraum: 1.130 cm³, Kardan, Benzin

Ausstattung:
 ABS, Katalysator, Elektrostarter, Scheibe

€ 5.250
 Verhandlungsbasis

FAHRZEUGBESCHREIBUNG
Top Zustand!!! TÜV noch bis Juli 2014!!!
Neue Räder (vorne und hinten!!!),
Neue Gel-Batterie!!! Garagenfahrzeug!!!
Original BMW-Ladegerät!!! Hohe Wertbeständigkeit!
Heizgriffe, KAT, FID, Tankrucksack, Unfallfrei!

Bei Interesse: Hr. Porschen, Tel.: 0163/5477730

Schützenfest in Kelz

06. Juli – 8. Juli 2013

Samstag
 19.00 Uhr Abholen der Majestäten
 19.45 Uhr **Königskrönung** in der Kirche
 20.00 Uhr **Königsball** in der Festhalle

Sonntag
 9.30 Uhr Abholen der Majestäten
 10.00 Uhr **Gottesdienst** anschl. Gefallenenehrung
 11.00 Uhr **Frühschoppen**
 Festzug anschl. **Cafeteria** in der Festhalle
 Unterhaltung: Musikverein Frohngau
 gemütlicher Ausklang

Montag
 10.00 Uhr HL. Messe in der Kirche
 anschl. Frühstück und Frühschoppen
 15.00 – 18.00 Uhr Hüpfburg in der Halle und Kinderbelustigung
 mit dem Spielmobil der Stadt Düren
 Übergang zum Dämmerchoppen

Wir laden herzlich zur Teilnahme an allen Veranstaltungen ein.
 Bei allen Veranstaltungen ist freier Eintritt.
 Der Vorstand.

Tel. 8 66 63

GLASEREI
WASCHMANN

Steinbißstraße 7 · 52353 Düren-Echtz (Nähe Kirche)
 Telefon (0 24 21) 8 66 63 · Telefax (0 24 21) 8 23 73
 E-Mail: Glaserei-Waschmann@t-online.de

- Glasreparaturen
- Isolierglas in Altbaufenster
- Fenster, Türen und Wintergärten
- Duschtrennungen
- Abdichtungs- und Versiegelungsarbeiten

Besuchen Sie unsere Ausstellung

- Wohndesign in Glas
- Exclusive Spiegel und Glastische
- Sandstrahldekore aus Glas
- Künstlerische Glasgestaltung
- Glastüren und Vitrinen
- Geschenkboutique

- ✓ Einbruchschutz
- ✓ Funk-Alarmanlagen
- ✓ Schließanlagen
- ✓ Zutrittskontrolle
- ✓ Sicherheitsschlösser
- ✓ Tresore
- ✓ Briefkasten- und Klingelanlagen
- ✓ Gravuren aller Art
- ✓ Schilder aller Art

ANDRÉ SCHMITZ

SiGra-tec

- Sicherheitstechnik ✓
- Gravurtechnik ✓
- Schlüsseldienst ✓



Mühlengasse 3a 52372 Kreuzau
 Tel 02422-9048094
 Fax 02422-9048095
 Mobil 015777815189
 E-Mail info@schmitz-sigra-tec.eu
www.schmitz-sigra-tec.de

BERATUNG ✓ VERKAUF ✓ MONTAGE ✓ TÜRÖFFNUNG ✓

St. Sebastianus Schützenbruderschaft Gladbach 1712 e. V.

Vom 09.05.-12.05.2013 feierte die St Sebastianus Schützenbruderschaft ihr diesjähriges Schützenfest.

Es begann am Christi Himmelfahrtstag mit einem gut besuchten Frühstück in der Festhalle.



Mit dem Damenpokal starteten die Schießwettbewerbe, den Helma Bachem nach spannendem Wettkampf gewann. Im Anschluss ermittelten die Schützen ihre neuen Majestäten. Schülerprinz Jens Müller (23. Schuss), Schützenkönig Karl-Heinz Pfeiffer (51. Schuss) und Bruderkönig Michael Monsé (28. Schuss) sind die glücklichen Sieger und Repräsentanten der Bruderschaft für das kommende Schützenjahr.

Anschließend gingen die Feierlichkeiten in der Festhalle weiter und der Abend endete beim neuen König.

Wie in den vergangenen Jahren auch, feierten die Jugendlichen unter Federführung des Jugendclubs Gladbach ihre alljährliche Disco, die leider nicht so gut besucht war.

Am Samstag ging es dann ab 17:30 Uhr mit dem Antreten der Schützen in der Festhalle weiter. Von dort aus wurden in Begleitung des Tambourcorps „Einigkeit Birkesdorf“ der Kommandant, die Fahnen, der Brudermeister und die „alten“ Könige abgeholt. Danach marschierte man weiter, und dieses Jahr durch den geänderten Festablauf zum ersten Mal, zum neuen Bruderkönig. Nachdem sich alle Schützen und das Gefolge dort versammelt hatten zog man in großer Marschformation zum Ehrenmal. Hier wurden die neuen Majestäten erstmals im Beisein der Königinnen und des Gefolges gekrönt. Anschließend fand die Parole und Parade, mit dem Auszug der Parolemannschaft, auf dem Kirchplatz statt. Dieses Schauspiel wurde musikalisch vom MV Floisdorf gestaltet und mit viel Applaus bedacht.

Von der Ortsmitte aus wurden nun die neuen Majestäten, das Gefolge und alle anwesenden Gäste in die Festhalle gespielt, in der ab 20:30 Uhr zum Königball geladen war. Bei guter Stimmung feierte nicht nur das geladene Gefolge sondern auch viele Gladbacher, die zum Schützenfest in die Halle gekommen waren, bis in die frühen Morgenstunden.

Nach einer kurzen Nacht traf man sich am Sonntagmorgen um 9.00 Uhr zum gemeinsamen Kirchgang und feierte die Hl. Messe. Anschließend spielte der Tambourcorps Gladbach die Schützen in die Festhalle. Hier wurden während des Frühschoppens die Wanderpokale der Bruderschaft neu ausgeschossen.

Um 15.00Uhr zog dann der Festzug mit den befreundeten Bruderschaften aus Kelz, Lühheim, Müddersheim und Disternich mit Marschmusik durchs festlich geschmückte Dorf.

Ein besonderer Höhepunkt war wieder der Vorbeimarsch an der Kirche. Nach dem abschließenden Antreten wurden die Gäste bei Kaffee und Kuchen vom MV Frohngau besten unterhalten. Im weiteren Verlauf fand in der sehr gut besetzten Festhalle die große Verlosung statt. Mit dem Dämmerchoppen endete das Schützenfest.

Der Vorstand dankt allen Gästen und Gönnern für die Unterstützung und ist mit dem Verlauf und dem Besuch des Schützenfestes, anders wie in mancher Tageszeitung zu lesen, sehr zufrieden. Unseren Majestäten, Bruderkönig Michael Monsé mit Frau Daniela, Schützenkönig Karl-Heinz Pfeiffer mit Frau Margret und Schülerprinz Jens Müller wünschen wir ein tolles Schützenjahr und viel Freude.

T. Hürtgen (Geschäftsführer)

Spannendes Königsschießen beim Vettweißer Schützenfest 2013

Walter Käsmacher setzt sich durch

Vettweiß – Die Schützen und die Einwohner von Vettweiß feierten zu Pfingsten Schützenfest.

Begonnen hatte das Schützenfest am Freitag mit einer Disco der Jungschützen im Schützenzelt. Am Samstagabend folgte im vollbesetzten Festzelt der Eröffnungsball. Unter der Leitung von Christoph Peetz begeisterten die Musiker mit Sängerin Rebecca Peetz die Besucher aller Altersklassen. Der Sonntag stand - nachdem der neue Schülerprinz und der neue Jungschützenprinz ermittelt wurden - im Zeichen des Empfangs der auswärtigen Gäste und der vielen Ortsvereine mit anschließendem Umzug durch Vettweiß. Abends feierten die Besucher des Königsballs mit den Majestäten des Vorjahres. Das Festzelt war voll besetzt und die Stimmung ausgelassen und fröhlich, als das scheidende Königspaar, Christoph und Resi Bielitzer, die vielen Gäste begrüßte.

Der Pfingstmontag begann mit dem traditionellen Feldgottesdienst auf dem Festplatz. In dem bis auf den letzten Platz gefüllten Festzelt zelebrierte Pfarrer Gerd Kraus, unterstützt vom hervorragend aufspielenden Tambour- und Bläsercorps „TC Wyss“, den Festgottesdienst. Im Anschluss startete der Schießwettbewerb um die Königswürde. Neun Schützenbrüder lieferten sich einen spannenden Wettkampf und schossen mit den Donnerbüchsen auf den Vogel.

Mit dem 69. Schuss holte der General Walter Käsmacher den Königsvogel von der Stange. Am Vortag sicherte sich Christoph Courth die Prinzenkette. Katharina Zurhelle ist die neue Schülerprinzessin.

Brudermeister Walter Zurhelle krönte nach dem Königsschießen die neuen Majestäten, die sich von den Schützen und Gästen auf dem Festplatz feiern ließen.

Der ehemalige König Christoph Bielitzer wird als amtierender Bezirkskönig den Bezirksverband Düren-Ost vertreten, genauso wie Sarah Hürtgen als amtierende Bezirks-Jungschützenprinzessin.

Eine seltene Attraktion in der Region ist das Schießen mit den historischen Büchsen. Das Team um Schießmeister Franz Courth hatte beim Preisvogelschießen am Sonntag und Montag wieder alle Hände voll zu tun. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten die seltene Gelegenheit, einen Schuss aus der Donnerbüchse abzugeben.

Ein besonderer Dank gilt dem Tambour- und Bläsercorps „TC Wyss“, das die Schützen während des gesamten Festes begleitete.

Ganz wichtig ist den Schützen der Dank an alle Gäste und den Mitgliedern der Bruderschaft, die mit Ihrem Besuch der Festbälle und der Teilnahme am Preisvogelschießen dazu beitragen, das traditionelle Schützenfest durchführen zu können.



Große Freude bei den neuen Majestäten. Jungschützenprinz Christoph Courth, Königspaar Inge und Walter Käsmacher, Schülerprinzessin Katharina Zurhelle und Brudermeister Walter Zurhelle (v. l. n. r.).



Die scheidenden Majestäten (2012/2013) im Schützenumzug am Pfingstsonntag: Jungschützenprinz Steffen Bielitzer (2. v. l.), Königspar Resi und Christoph Bielitzer (Bezirkskönig, 3. u. 4. v. l.), Sarah Hürtgen (Bezirks-Schülerprinzessin, 2. v. r.)

Sievernicher Urkunden

nach Einsturz des historischen Archivs der Stadt Köln unbeschädigt

Nach dem im März 2009 das historische Archiv der Stadt Köln einstürzte, war zu befürchten dass auch Sievernicher Urkunden aus dem Mittelalter vernichtet wurden.

Vor dem Einsturz, noch im Januar 2009, bei der Sichtung einiger Sievernicher Originalurkunden aus den Jahren 1302, 1307 und 1393 im Haupturkundenarchiv Köln wurden diese aus dem unmittelbar an das Hauptgebäude angrenzenden Flachgebäude des Archivs geholt.

Das Schreiben einer Blankenheimer Stiftung an die Abtei Steinfeld, innerhalb der Jahre 1163 und 1174 geschrieben, wurde gesichtet und ein Repro dieser alten Urkunde beantragt. Mehrere Wochen vergingen (normal bei Archivbestellungen). Dann am 09. März 2009 der Einsturz des Archivgebäudes. Erster Kommentar: „Das war's mit den Urkunden“.

Nach dem Einsturz des Hauptgebäudes war allerdings auf Fotos im TV erkennbar, dass das zugehörige Flachgebäude des Archivs noch stand. Eine geringe Hoffnung bestand, dass die Urkunden noch zu retten waren.

Nach einigen Recherchen war zu erfahren, dass Sievernicher Urkunden unbeschädigt sind und sich jetzt ausgelagert im Urkundenarchiv des Hauptstaatsarchivs Düsseldorf befinden.

Im April 2013 wurde vom Hauptstaatsarchiv Düsseldorf eine CD mit Bildern der sensationell gut erhaltenen Originalurkunde übermittelt. Es ist eine Urkunde aus den Jahren 1163 - 1174. Hierbei handelt es sich um die bereits 2009 im Kölner Archiv beantragte Fotokopie.

Es ist die Schenkungsurkunde des Gerhard Rifirs von Blankenheim. In der Zeit zwischen den Jahren 1163 und 1174 schenkte er der Abtei Steinfeld als „Seelgerät“ 60 Mark zum Ankauf eines Gutes in Sievernich und 23 Mark, deren Verwendung er im Einzelnen festlegte. Dazu gehörten das Lesen von Messen zur Vergebung seiner Sünden und zu Ehren der allerseligsten Maria, sowie zur Ehre Gottes.

Die 32 x 29 cm große gut erhaltene Urkunde ist aus Pergamentpapier mit einem anhängenden Siegel. Das Siegel ist mit Resten von Goldstaub behaftet und hat im Siegelbild ein Gotteslamm, das allerdings nur schwer zu erkennen ist.



Aus der Urkunde ist zu entnehmen dass Gerhard Laienbruder von Bessenich, Probst Ulrich von Steinfeld, Vogt Dietrich von Are, Kustos Everwin und Kellner Winand als Zeuge der Schenkung fungierten. (Kellner = mittelalterlicher Ministerialer)

Dieses neu zu erwerbende Gut in Sievernich ist vielleicht dasjenige, welches 893 im Güterverzeichnis der Abtei Prüm aufgeführt ist. Denn in der Folgezeit ist von Besitzungen Prüms in Sievernich keine Rede mehr.

Zu den Lehnsinhabern der Prümer Abtei gehörten die Blankenheimer Grafen, welche je nach Vorteil

oder Bedarf ihre Güter tauschten oder verkauften. Das Gerhard von Blankenheim der Mittler zwischen Prüm und Steinfeld war, ist anzunehmen.

Nach einer Urkunde von 1208 mit Anordnung des Kölner Erzbischofs Graf Hochstaden ist die Martinspfarre in Zülpich der Abtei Steinfeld unterzuordnen mit einer Kapelle zu Sievernich. Obwohl die Abtei Steinfeld das Eigentumsrecht erhielt, blieben die Patronatsrechte beim Schenker (St. Johann Baptist).

Mit dieser Anordnung gehörten kirchlicherseits St. Martin in Zülpich Mersburden, Sievernich, Bessenich und Weiler in der Ebene zusammen. Die Betreuung dieser Orte wurde von Steinfelder Ordensgeistlichen durchgeführt, die in Zülpich wohnten.

Noch zu Lebzeiten des 1960 heilig gesprochenen Hermann Joseph (um 1160 - 1246) sind der Abtei Steinfeld mehrere Gutshöfe geschenkt worden. Hermann Joseph in Köln geboren, war Priester und Mönch. Zeitweise lebte er bei den Zisterzienserinnen im Kloster Hoven (Zülpich) von wo er auch die zu Steinfeld gehörigen Orte besuchte, u. a. auch Sievernich. Nach seinem Tod ist Hermann Joseph wunschgemäß im Kloster Hoven begraben worden. Auf

AUTO 35. DÜRENER AUTOSCHAU
MOTORRÄDER & CARAVANS
 des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes
 Innung Düren/Jülich

SAMSTAG, 22. JUNI
 von 10 - 18 Uhr

SONNTAG, 23. JUNI
 von 10 - 18 Uhr

auf dem
ANNA-KIRMESPLATZ
DÜREN

Sparkasse Düren

KRAFTFAHRZEUGGEWERBE

TV-SAT-Kabel-Reparaturdienst schnell - preiswert - kompetent



Aktions-Angebote

- Keine Anfahrtskosten!
- Kostenvoranschlag gratis!
- Leihgerät kostenfrei!

Wir reparieren alle Marken!
...egal wo gekauft!

(Angebote gültig für Kreis (DK) Düren. Ansonsten erfragen Sie bitte den Aufpreis.)

Satelliten-Einmessungspauschale **15,-€**
Kabelprogramm-Einstellungspauschale **15,-€**
TV-Reparaturen ab **20,-€**

müller tv
meisterwerkstatt
Hohenzollernstr. 1 A 02421
52351 Düren 49 59 06

GRUNDIG
Fachhändler

Angabeteilnehmend, stürme unterstützen

drängen der Abtei Steinfeld wurde er jedoch wieder ausgegraben und nach Steinfeld überführt.

Für ihren Fußweg zu den betreuenden Orten bekamen die Geistlichen pro Jahr 2 Paar Schuhe. Ältere Sievernicher kennen noch den (Pfad) Paffenweg der die Ordensleute von Sievernich durch das Waldstück Marienholz nach Weiler in der Ebene führte.

Sevenich capella filialis von s. Merten zu Zülch.
Patronus s. Joes baptista.
Collat. abt zu Steinfeld.
Comm. 200.
Reditus der pastor zu s. Merten in Zülch hat wegen dieser capellen jährliche sackrechten 12 Mdr. roggem, gibt seinem deservitori jährlich 6 Mdr. roggem und 2 paar schue.

Man kann davon ausgehen, dass die Gutsschenkung an Steinfeld der Grundstock des kirchlichen Vermögens in Sievernich ist.

In der Folgezeit lässt sich über Jahrhunderte dieser Besitz in Sievernich nachweisen.

In einer Urkunde vom 29. September 1501 bestätigen Abt Johann und der Konvent von Steinfeld die vorgenommene Verpachtung von 54 Morgen Ackerland an Peter Clais und seine Frau Geirtgyn aus Sievernich. In der Urkunde werden die Beschreibung des Landes und die Bedingungen der Pacht erwähnt.

In den Aufzeichnungen der Abtei Steinfeld, beginnend mit dem Jahr 1541, wird u. a. ein Sievernicher Pfarrhaus erwähnt, welches entweder schon bestand oder 1541 neu gebaut wurde (ältere Aufzeichnungen von Steinfeld sind verloren gegangen).

Steinfeld: Gegründet vor 1121 als Eigenkloster der Grafen von Are. 1121 bis nach 1126 Augustinerkloster.

Seit 1126/1135 Prämonstratenserkloster, aufgehoben 1802

Bild: Urkundenrepro vom Hauptstaatsarchiv Düsseldorf

Text: Auszug „Aus der Geschichte von Sievernich“

Jochen Hils

BAGGER PÜTZ GmbH & Co.

- Aushub, Abbruch- und Verfüllarbeiten
- Transporte von Sand, Kies und Mutterboden



52355 Düren, Im Lintes 40 02421-64929
E-Mail: Bagger.Puetz@t-online.de

PORSCHEN & BERGSCH
Mediendienstleistungen
Druckerei & Agentur & Verlag

Ideen, die beeindrucken!

Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12 • Fax (0 24 21) 7 30 11
info@porschen-bergsch.de • www.porschen-bergsch.de

NEU: FRÜHLINGS-SALE

Gültig bis 30.06.2013

- Seitenwand 8 mm ESG
- Max. Breite 1600 mm
- Max. Höhe 2100 mm
- ClearDimension-Beschichtung
- Stabilisator

Inkl. Aufmaß und Montage
Nur 850,00 € inkl. Mwst.



Besuchen Sie unsere Ausstellung im Nickenpütz! Bei Ihrem Spezialisten für Duschabtrennungen im Kreis Düren!

dusch point
... aus freude am duschen

Beratung • Verkauf • Service

- Duschabtrennungen
- Whirlpool-Systeme
- Badmöbel
- Duschwannen
- Badkeramik
- Sonnenschutz
- Badewannen
- Armaturen

Inhaber: Gerd Güster & Josef Kreuder
Nickenpütz 19 • 52349 Düren-Gürzenich
Telefon: 0 24 21/5 00 20 34-35
Fax: 0 24 21/5 00 20 37

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9 - 17 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr
und nach Vereinbarung

www.dusch-point.de • info@dusch-point.de

20 Wir feiern **Jahre PWH**

Samstag 22.06.13
20.00 Uhr Konzert mit der Eifelrockgruppe **Wibbelstetz**
anschließend Musik mit **DJDJ** Einlass 19.00 Uhr
Waldweg 19, Hergarten
Kartenvorverkauf unter 02446-426 oder 02424-202630

Sonntag 23.06.13 ab 11.00 Uhr
Waldweg 19, Hergarten
Musikverein Hergarten
Live Musik mit **"Happy-Heart"**
Vorführung der Greifvogelstation Hellenthal

Perlenkätzchen Trödelmarkt
Basarstände, Handarbeiten **TOMBOLA**
Specksteinarbeiten mit Präsentation
Seniorentanzgruppe Vettweiß **Landfrauen**



Für ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt!

Pflegewohnhäuser Hergarten, Waldweg 19, 52396 Heimbach Tel. 02446-426
Verein zur Förderung von psychisch Kranken und behinderten Menschen e. V.

Geschichte lebendig machen!

Die Spurensuche des Heimat- und Geschichtsvereins Vettweiß geht weiter. Dank der intensiven Mitarbeit der Vettweißer Bürgerinnen und Bürger konnte das Suchbild aus der Maiausgabe fast vollständig gelöst werden. Vielen Dank an diejenigen, die sich gemeldet haben und den Personen einen Namen gegeben haben.

Die Auflösung: Vordere Reihe von links nach rechts: Franz Dederichs, Wilhelm Koch, Heinrich Tesch, Rony Engels, Barthel Heimbach, Bernhard Weber, unbekannt, Franz Malsbenden. Oben links stehend Barthel Steffens, oben rechts stehend Heinrich Engels. Leider konnte eine Person bisher nicht identifiziert werden. Deshalb nochmals unsere Bitte: Wer kennt die zweite Person von rechts auf dem Foto? Der Geschichtsverein wird die Auflösung zusammen mit dem Foto digitalisiert, sodass später jeder Interessierte auf der

Homepage des Geschichtsvereins „stöbern“ und auch selbst Beiträge schreiben kann. Sobald die Homepage online geht, werden wir Sie informieren.

Hier nun unser Juni-Suchbild:

Wenn Sie auf dem Bild Personen erkennen oder sonstige Hinweise geben können, freuen sich die Vorsitzenden Franz Erasmi unter Telefonnummer 02424/2688 oder Günter Esser unter Telefonnummer 02424/7691 über Ihren Anruf. Möglich ist auch die Kontaktaufnahme per Email an geschichtsverein.vettweiss@gmail.com oder per Brief an die Gemeinde Vettweiß, Heimat- und Geschichtsverein, Gereonstraße 14, 52391 Vettweiß.

Herzliche Grüße

Ihr Heimat- und Geschichtsverein Vettweiß



S. C. Disternich 1958 e. V.

Vereinsfarben: Blau-Weiß

Vereinslokal: Sportheim



Disternich bewegt sich!

Die Treffen der Rad- und Laufgruppe finden zu folgenden Zeiten statt...

Donnerstags um 19.00 Uhr.

Treffpunkt ist vor der Halle / Vereinsheim.

Wer Interesse hat, aktiv etwas für seine Gesundheit zu tun, ist herzlich eingeladen.

Auch nicht trainierte sind herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Euer kommen

S. C. Disternich 1958 e. V.

Der Vorstand

Fahrradreise für Kinder bis Dänemark

Noch Plätze für Zehn- bis 13-Jährige frei / Ein Angebot der Johanniter-Jugend

Eine außergewöhnliche Fahrradreise namens „Simply Summer“ bietet die Johanniter-Jugend Nordrhein-Westfalen für Kinder und Jugendliche vom 17. bis 31. August an. In insgesamt neun Etappen geht es die Reise vom Münsterland auf dem eigenen Rad und mit der Fähre bis zur dänischen Insel Lolland. Dabei gibt es für zehn bis 13-jährige Kinder noch einige freie Plätze.

Gut 450 Kilometer sind dabei in der Gruppe auf dem Weg von Nordwalde durch das Münsterland, Niedersachsen und Schleswig-Holstein zu bewältigen. Dann geht es über die Insel Fehmarn und eine Fähre über die Ostsee nach Dänemark. Dort erwarten die Teilnehmer noch einige Tage Erholung in Strandnähe und ein abwechslungsreiches Programm. Zurück geht es mit einem Reisebus. Die Übernachtungen unterwegs und am Ziel finden in der Regel auf Campingplätzen statt, das Gepäck wird teilweise in einem Begleitfahrzeug transportiert. Die Freizeit verbindet sehr einfache Lebensbedingungen und eine tolle Gemeinschaft miteinander. Die Leitung der Gruppen liegt bei geschulten Freizeitleiterinnen und -leitern der Johanniter-Jugend in Nordrhein-Westfalen. Der Teilnahmebeitrag für die insgesamt 16. Simply Summer-Tour beträgt 299 Euro. Nähere Informationen zu Organisation und Anmeldung gibt es bei Pfarrer Stefan Bergner unter 0173-5497006 oder per E-Mail: simply-Summer@jj-nrw.de.

**Maler-+
Verlege-
Arbeiten**

- Tapeten
- Bodenbeläge
- Laminat/Parkett

- Farben & Lacke
- Dekostoffe
- Wandtattoos
- Fachberatung

Brillux silkkens Herbol

Heidbüchel

Farben Tapeten Bodenbeläge

Wir nehmen uns Zeit für Sie

Tel.: 0 24 21 / 7 15 80

Fax: 0 24 21 / 7 14 54

Kölner Landstraße 6 - 10 · 52351 Düren

Lust auf Besuch?

Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Deutschen Schule Cali (Kolumbien) wollen gerne einmal deutsche Weihnachten erleben und den Verlauf von Jahreszeiten kennen lernen. Dazu sucht das Humboldtteam deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem Land des ewigen Frühlings als „Kind auf Zeit“ aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das „Kind auf Zeit“ den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster zu Shakiras fantastischem Heimatland aufzustoßen. Wer erinnert sich nicht an ihren Fußball-WM-Hit „Waka Waka“? Erfahren Sie aus erster Hand, dass das Bild der Welt von Kolumbien nichts mit der Wirklichkeit dieses sanften Landes zu tun hat. Die kolumbianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentiell „Kind auf Zeit“ ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen (Gymnasium oder Realschule). Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 14. September 2013 bis zum Sonntag, den 09. Februar 2014. Wenn Ihre Kinder Kolumbien entdecken möchten, laden wir ein an einem Gegenbesuch über die Herbstferien im Oktober 2014 teilzunehmen.



Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Humboldtteam e. V. Geschäftsstelle, Königstr. 20, 70173 Stuttgart, Telefon 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldtteam.com

Nächstes Erscheinungsdatum

Die nächste Ausgabe des Vettweißer Amtsblattes erscheint am 5. Juli 2013. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Mittwoch 26. Juni 2013.

Wir bitten Sie, die Beiträge **pc-/schreibmaschinen-geschrieben** vorzulegen. Bevorzugt werden jedoch Dateien, die in der Form eines Datenträgers, als auch per E-mail eingesandt werden. Diese Form der Abgabe erleichtert dem weiterverarbeitenden Unternehmen die Arbeit enorm.

Gemeindeverwaltung Vettweiß – Amtsblatt –
Gereonstraße 14 · 52391 Vettweiß

Tel.: 0 24 24/209-202 oder -203 · Fax: 0 24 24/20 92 34

E-Mail: buergermeister@vettweiss.de

Ruth Becker-Prox & Markus Schlesier

Ruth Becker-Prox

Fachanwältin für Familienrecht

- Ehescheidung
- Eheverträge • Unterhalt
- Zugewinnausgleich
- Umgangs-/Sorgerecht
- Ehegattenhaftung
- Wohnungszuweisung

Markus Schlesier

Fachanwalt für Familienrecht

- Arbeitsrecht
- Kündigungsschutz
- Vergütung
- Zeugnisrecht
- Strafrecht

Rechtsanwälte Becker-Prox & Schlesier

Zehnthofstraße 58, 52349 Düren (gegenüber Sparkasse DÜREN)

Tel.: 02421/200330, Fax: 02421/200331

**Bei
Hämmer**

Entrümpelt, renoviert und neu gestaltet

Eröffnungsparty
im Saal Alt Vettweiss

Samstag 13.07.13 ab 18.00 Uhr
Gereonstr. 5, 52391 Vettweiss

- Live Programm mit Shane
- Frisches vom Grill
- Eintritt frei

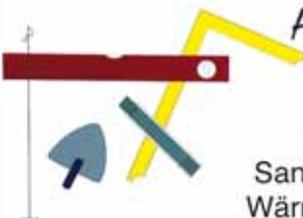
Vielen Dank für die Glückwünsche und Geschenke zu meiner Geburt!
Eure Pauline Hamannt

Öffnungszeiten: Mittwoch, Donnerstag und Freitag ab 18.00 Uhr
Samstag und Sonntag ab 17.00 Uhr

Gaststätte Bei Hämmer · Inhaber: Frank Hamannt
Gereonstr. 5 · 52391 Vettweiss
Mobil 0171-7054194

www.bei-haemmer.de

Alles aus einer Hand ...
 Energieberatung
 und Energiepässe,
 Neubau, An- und Umbau,
 Sanierungen, Trockenlegung,
 Wärmedämmverbundsysteme



Andreas Jahn
 Maurer- und Betonbauermeister
 Energieberater
 Broichstr. 42 • 52391 Vettweiß-Kelz
 Fax 02424/902372 • Mobil 0151 11 69 79 89
 andreasjahn.bau@gmx.de

Turn- und Sportverein Chlodwig 1896 Zülpich e. V.

Vorstandswahlen bei der Handballabteilung des TuS Chlodwig Zülpich

Traditionell nach Abschluss der Spielzeit 2012/2013 fand die Abteilungsversammlung der Handballabteilung des TuS Chlodwig Zülpich im Clubraum des Vereinsheimes, Blayer Str. in Zülpich statt.

Franz Drach als Abteilungsleiter gab einen kurzen Überblick über die abgelaufene Saison ab und stellte den Anwesenden die durchgeführten Aktivitäten im Hinblick auf die Jugendförderung vor.

In diesem Jahr wurde zum zweiten Mal im Auftrag des Schulamtes des Kreises Euskirchen die Kreismeisterschaft für Grundschulen durchgeführt. An dieser Veranstaltung nahmen erfreulicherweise erstmals alle Grundschulen des Stadtgebietes Zülpich teil. Dies ist sicherlich auch darauf zurückzuführen, dass seitens der Abteilung über einen längeren Zeitraum Handball in den Sportstunden der 3 + 4 Klassen angeboten wurde. Ferner gibt es eine AG in der Hauptschule und eine Betreuung im Rahmen einer OGS in Vettweiß.

Für den verhinderten Kassenwart Frank Scholzen wurde vom Abteilungsleitenden der Kassenbericht den Mitgliedern vorgelegt der mit einem Minus abschloss. Dieser konnte aber durch eine Rücklage ausgeglichen werden. Es müssen jedoch Anstrengungen unternommen werden künftig einen ausgeglichenen Abschluss zu erzielen.

Für langjährige Vereins- bzw. Abteilungsmitglieder wurden geehrt:

- 10 Jahre • Benny Horst, Frank Scholzen, Günter Schwippe
- 30 Jahre • Petra Dost
- 40 Jahre • Engelbert Düster
• Wilfried Faust
- 50 Jahre • Franz Drach

TAXI Rautenberg (Spies)
 15 Jahre in der Gemeinde Vettweiß

- Wir begleiten Sie auch in die Arztpraxis, Klinik oder den Flughafen
- Umweltfreundliches Erdgastaxi bis 6 Personen

Pünktlichkeit und Freundlichkeit ist für uns selbstverständlich

0 24 24/90 12 22

Im Rahmen des Kreistages des Handballkreises Bonn/Euskirchen/Sieg (BES) wurden noch Klaus Schüller, Engelbert Düster, Eckhard Wudarak mit der bronzenen und Achim Würfel mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

Bei den anschließenden Wahlen wurden der Abteilungsleiter Franz Drach und der Kassierer für weitere zwei Jahre gewählt. Zu den bisherigen Beisitzern Engelbert Düster, Klaus Schüller und Achim Würfel wurden noch Pierre Kluge und Günter Schwippe in den Abteilungsvorstand gewählt.

Franz Drach danke der Versammlung auch im Namen der weiteren Vorstandsmitglieder für das in sie gesetzte Vertrauen. Er erklärte aber auch, dass er bei der nächsten Wahl 2015 sich nicht mehr zur Wahl stellen wolle. Bemühungen um einen Nachfolger sollten schon jetzt angestellt werden, damit ein problemloser Übergang erfolgen kann.



(v.l. Achim Würfel, Günter Schwippe, Franz Drach, Pierre Kluge, Engelbert Düster)

 **Alte Sofas**

setzen sich immer mehr durch!
 Wir liefern, restaurieren und polstern antike Stühle, Sessel und Sofas.

KÜGELER
 Raumausstattung 

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 9.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Hardtstr. 5
 52388 Nörvenich
 Tel. 02426-5020
 Mobil 0171-5224306
 www.raumausstattung-kuegeler.de
 info@raumausstattung-kuegeler.de

- Polsterei
- Gardinen
- Bodenbelag
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

Arnold Pütz & Sohn Recycling GmbH

Baustoffrecycling · Abfallverwertung · Bagger · Abbruch · Baustoffe · Container



**Ihr zuverlässiger Partner,
wenn es um Entsorgungsfragen, Abbrüche und Erdarbeiten geht:**

- Annahme von Bauschutt, Erdreich, Holz, Grünabfälle und Baustellenmischungen (auch **Selbstanlieferung**)
 - Herstellung von Recycling-Splitt in verschiedenen Kornabstufungen für Straßen- und Wegebau, Platzbefestigungen und Pflasterunterbau
 - Containergestellung von 4 bis 36 cbm
 - Abbrucharbeiten, vom Einfamilienhaus bis zur Industrieanlage
 - Ausschachtungen – Verfüllarbeiten – Platzbefestigungen
 - Verkauf von Mutterboden
 - Verkauf von Findlingen für Teich- und Gartengestaltung
- Abgabe aller Materialien auch in Kleinmengen an private Abholer.

**Ab sofort vorrätig!
Stammholz,
Kaminholz und
Hackschnitzel**

Dies ist nur ein Ausschnitt aus unserem Leistungsspektrum; sprechen Sie uns bei Ihren individuellen Wünschen an!

Büro und Werk: Merzenicher Heide 1, 52399 Merzenich, Telefon (02421) 93 78-0, Telefax 93 78-26

**Fenster
und Türen
aus Aluminium
und Kunststoff**

**Fassaden und
Wintergärten**

**Maßangefertigter
Insektenschutz**

**Markisen- und
Innenjalousien**

**Rauch- und
Brandschutz-
abschlüsse**



Zum Tempelbroich 7 · 52391 Vettweiß-Luxheim

Telefon (0 24 24) 90 10 63 · Telefax (0 24 24) 90 10 64

E-Mail: info@metallbau-imdahl.de · Web: www.metallbau-imdahl.de

Im Alter bereut man vor allem die Sünden, die man nicht begangen hat. Willial Somerset Maugham

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
Rüdiger Busch

*Wir sorgen für
Ihre Gesundheit!*



- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Osteopathie
- Klassische Massage
- Manuelle Lymphdrainage
- Stoßwellentherapie
- Podologie
- u.v.m.



An Burg Kreuzau 1 · 52372 Kreuzau · ☎ 0 24 22 / 5 00 99 11 · physiobusch.de

IHRE MAILINGS...

...sind bei uns in den
besten Händen!

**Sprechen Sie uns an! Wir schneiden Ihr Mailing für Ihre Kunden zu.
Nicht nur postalisch, auch Email-Newsletter-Mailings!**

Personalisieren

Adressieren

Kuvertieren

Versenden

10% Erstbesteller-Rabatt!

*Anzeige ausschneiden, mitbringen und Rabatt erhalten!



Am Roßpfad 8
52399 Merzenich (Girbelsrath)

Telefon (0 24 21) 7 39 12
Telefax (0 24 21) 97 24 01 · 730 11

info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Wir bringen Farbe in ihr Leben

- Raumgestaltung
 - Fassadengestaltung
 - Betonsanierung
 - Vollwärmeschutz
 - Hausmeisterservice
- Luxheimer Weg 26
 52391 Vettweiß-Kelz
 Telefon 02424/901643
 Telefax 02424/901642

Erfolgreich die Fachausbildung WRD abgelegt

Vierzehn Teilnehmer der DLRG-Ortsgruppen Jülich und Niederzier haben im Freibad Jülich erfolgreich die Prüfung zum/zur Wachgänger/-in abgelegt.



Die Bilder zeigen die Teilnehmer/innen des bestandenen Lehrgangs und die Ausbilder, das Anlegen eines Verbandes und die Brettboot-Bergung

Nach wochenlangen Vorbereitungen auf Lehrgängen zum Rettungsschwimmabzeichen Silber, dem Schnorcheltauchabzeichen, der SAN-Ausbildung und Fachlehrgängen zur WRD (Wasserrettungsdienst) stellten sich nach bestandener theoretischer Prüfung die Aktiven der beiden Ortsgruppen im Freibad Jülich zur praktischen Prüfung. Bei nur 15 Grad Wassertemperatur wurde das Bergen einer

Person mit dem Brettboot und der Umgang mit der Wurf- und Rettungsleine geprüft.

Weiter wurde das Können bei der Ersten Hilfe bei Verletzten sowie die Suche nach einer vermissten Person unter Beweis gestellt. Elemente wie klare Anweisungen und ordnungsgemäßes Funken waren Elemente der Prüfung.

Alle Prüflinge zeigten einen guten Ausbildungsstand und die DLRG im Kreis Düren kann auf die Unterstützung von vierzehn weiteren Wachgänger/innen zurückgreifen. Der vornehmliche Einsatzort wird das Freibad in Jülich sein, aber auch am Blausteinsee, wo bei dem ersten Wochentermin der Umgang mit dem Wasserrettungsboot geübt wird.

Der besondere Dank gilt den Stadtwerken Jülich, die das Freibad für die ca. 3-stündige Prüfung zur Verfügung gestellt haben.

Auch bei der Durchführung des Projekts „Quitschfidel“, einem Kurprogramm für Grundschüler ohne Schwimmabzeichen, unterstützen die Stadtwerke Jülich die DLRG – feststeht die Ausbildung vom 27. bis 30. August 2013, täglich jeweils von 11.00 bis 13.00 Uhr. Die Informationen werden in Kürze an die Grundschulen der Gemeinden Inden und Niederzier sowie den Schwimmbädern in Jülich verteilt.

Weitere Informationen gibt es unter www.niederzier.dlrg.de.



**St. Antonius
 Schützenbruderschaft
 Müddersheim 1922 e.V.**

Schützenfest 2013

Samstag, den 15.06.13

17:00 Uhr Schützenplatz ist geöffnet

Die Schaustellerfamilie Feldmann bietet:

Kinderkarussell-Wurfbude-Süßwaren-Spiel &

Spaß

und erstmalig einen Profigrill mit Vollsortiment!

19:30 Uhr Einholen der alten und neuen Majestäten

20:00 Uhr Königsball - es spielt das Duo
 „Lothar & Christine“



Sonntag, den 16.06.13

10:00 Uhr Treffpunkt Kirche - Schweigemarsch zur
 Gefallenenehrung am Ehrenmal
 mit anschließendem Zug zur Festhalle

anschl. Gemeinsamer Frühschoppen – Ende offen

13:30 Uhr Empfang der auswärtigen Vereine

14:30 Uhr Festzug mit Fahnenparade am Kirchenvorplatz

Gäste: Unsere befreundeten Schützenbruderschaften
 St. Josef Disternich - St. Donatus Füssenich
 St. Sebastianus Gladbach - St. Nikolaus Lütkeim

Es spielt: Tambourcorps „Neffeltal“ Disternich
 Musikverein Hergarten
 Tambourcorps Erika Drove
 Tambour- und Bläsercorps „Wys“ Vettweiß

15:00 Uhr Beginn der Cafeteria
 Kaffee und Kuchen vom Feinsten

Montag, den 17.06.13

16:00 Uhr Hauptvogelschießen & traditioneller Ausklang
 des Schützenfestes mit gemütlichem Beisammensein der
 Bruderschaft & ihren Gästen im Dorfgemeinschaftshaus

Eintritt an allen Tagen frei

Wir laden alle Mitbürger(innen) recht herzlich ein!

Die
K.G. „Fidele Jonge“ Kelz 1961 e.V.
trauert
um Ihr Ehrenmitglied und Mitgründer

Herrn Johann Berk

der am 14.05.2013 im Alter von 85 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben ist. Johann Berk hatte maßgeblichen Anteil den Straßenkarneval in Kelz 1961 zu etablieren. Aufgrund seiner großen Verdienste wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir werden Johann Berk in dankbarer und guter Erinnerung behalten.

Kelz, im Mai 2013

Für die K.G. Fidele Jonge Kelz 1961 e.V.

Der Vorstand

SPORTWOCHE

für den Gemeindepokal Vettweiß
der Senioren-Mannschaften 2013
in der Zeit vom 14.06.2013 – 23.06.2013
Ausrichter: SC Siegfried 1932 Sievernich

Freitag	14.06.	ab 18.30 Uhr		Reibekuchen
Samstag	15.06.	16.00 Uhr	AH-Spiel	Disternich - Winden
		ab 19.00 Uhr		Mallorca-Party

Vorrunde

Sonntag	16.06.	17.00 Uhr	Spiel 1	VFR Vettweiß - SG Neffeltal
---------	--------	-----------	---------	--------------------------------

Zwischenrunde

Dienstag	18.06.	18.30 Uhr	Spiel 2	SC Sievernich - SV Kelz
Mittwoch	19.06.	18.30 Uhr	Spiel 3	Sieger Spiel 1 - SG Voreifel
Freitag	21.06.	ab 19.00 Uhr		Elfmeter-Turnier

Endspiel

Samstag	22.06.	17.00 Uhr	Spiel 4	Sieger Spiel 2 - Sieger Spiel 3
Sonntag	23.06.	ab 11.00 Uhr		Straßenmeisterschaft

Für das leibliche Wohl unserer kleinen und großen Gäste ist natürlich an allen Tagen gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Vorstand

„SC Siegfried 1932 Sievernich“

Senioren auf Tour

Unser Ziel führt uns in die historische Stadt
Andernach am Rhein

Wir möchten mit Ihnen einen gemütlichen Nachmittag in Andernach verbringen.

Mittags werden wir uns auf eigene Kosten in einem Restaurant stärken. Nach dem Mittagessen steht der Nachmittag zur freien Verfügung. Sie haben Zeit das historische Andernach zu entdecken. Flanieren Sie entlang des Rheins und erleben Sie die rheinische Gastfreundschaft. Auch zu einem Einkaufsbummel reicht die Zeit.

Wir hoffen auf gutes Wetter und freuen uns mit Euch auf einen schönen Ausflug an den Rhein.

Ihr Seniorenteam

Termin: Montag, den 17.06.2013

Treffpunkt: Bushaltestelle Pfarrheim

Abfahrt: 11.00 Uhr

Rückkehr: 19.30 Uhr

Fahrtkosten: 12,00 Euro

Anmeldung: bis 14.06.2013 bei Brigitte Wirtz, Tel. 7387

PORSCHEN & BERGSCH
Mediendienstleistungen
New Media Hotline:
☎ 02421/9 52 47 9 - 3

*Erfinde Dich
jeden Tag
auf's Neue :)*

Werbetechnik...
Textilendruck (Poloshirt & Sweater,
Flock, Flex, Stick) Kfz-Beschriftung
Bandenwerbung (Sportplatz) - Schilder
PVC-Banner - Rollup-Systeme - Messe-
Display - Verkaufstheken - Fahnen
Leinwanddruck - Grossformat-Druck
Aufkleber - Schneidefolien
Magnetschilder

Sprechen Sie uns an!
www.porschen-bergsch.de

WERBUNG... die anzieht!

Wir bedrucken Ihre Firmen-/Vereins-Textilie!

Zum Beispiel:

Poloshirt, Premium-Qualität,
100% Baumwolle mit Knopfleiste,
inkl. 1-farbiger Druck Brustemblem
und großflächiger Rückendruck im
Flock- oder Flexverfahren

1-24 Stk. = **€ 15,95**
je Shirt netto

Normales T-Shirt

bei gleicher Qualität

1-24 Stk. = **€ 9,99** je Shirt netto



*Anzeige ausschneiden, mitbringen und Rabatt erhalten!

Am Roßpfad 8
52399 Merzenich (Girbelsrath)

Tel. (0 24 21) 7 39 12
Fax (0 24 21) 97 24 01 · 7 30 11

info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Fliesen legen und mehr ... **H.B. Uerlings** Fliesenfachbetrieb

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
14.30 – 18.30 Uhr
Mi. 9.00 – 12.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr



rupp und hubrach brillenglas
Gleitsichtgläser mit
Verträglichkeitsgarantie!

MASSANZUG FÜR IHRE AUGEN



Alles vor Ort und aus einer Hand
ausmessen, vermessen aller Parameter
für optimierte Brillengläser

Immer die optimale Sicht dank Vinzent!



**Holen auch Sie sich ein Stück
Lebensqualität zurück!**



Natürlich beraten wir Sie gern in unserem Haus
und gehen auf Ihre individuellen Wünsche ein!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SELOG
GMBH
KFZ-Meisterwerkstatt

Ihr Service-Partner rund um's Auto

Fahrzeug Diagnose
PKW-LKW-Reifen-Center
Klima - Bremsen - Service
Herstellerunabhängige Inspektion

Vergünstigt
PARTNERBETRIEB

**Zeit ist wichtig, sparen Sie diese mit unserem Mobilservice.
Wir kommen mit unserer mobilen Werkstatt zu Ihnen!**

Wir bieten Ihnen ab 5 KFZ folgende Leistungen an:

- mobiler Räder-Service
- Radwechsel vor Ort
- Auswuchten
- Prüfung
- Räder Einlagerung



Paket I Radwechsel, Einlagern
Paket II Radwechsel, Wuchten, Einlagern
Paket III Radwechsel, Wuchten, Waschen, Einlagern

Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an und vereinbaren einen Termin mit uns.
+49 (0)22 52 - 835 28-0

Am Meilenstein 3 Tel.: +49 2252 - 835 28-0
53909 Zülpich Fax: +49 2252 - 835 28-29

Walzmühle 2 Tel.: +49 2421 - 944 10
52349 Düren Fax: +49 2421 - 419 38